

Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Plenums vom 22.11.2013

Betreff: Stadtgebiet / Freibewirtschaftungsflächen;
Satzung über die Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen
außerhalb des Markt- und Dultverkehrs an öffentlichem Verkehrs-
raum der Stadt Landshut (Sondernutzungssatzung) vom 09.04.2001
hier: Änderung der Tarifstelle 15 des Gebührenverzeichnisses
- Beschluss Nr. 8 des Plenums vom 05.07.2013 / Empfehlung
an das Plenum zur entsprechenden Satzungsänderung

Referent: Ltd. Rechtsdirektor Harald Hohn

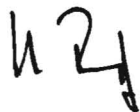
Von den 45 Mitgliedern waren 36 anwesend.

In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

mit 29 gegen 6 Stimmen beschlossen:

Der Erlass der vom Referenten vorgelegten, erläuterten und einen Bestandteil dieses Beschlusses bildenden Satzung zur Änderung der Satzung über die Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen außerhalb des Markt- und Dultverkehrs an öffentlichem Verkehrsraum der Stadt Landshut (Sondernutzungssatzung) wird beschlossen.

Landshut, den 22.11.2013
STADT LANDSHUT



Hans Rampf
Oberbürgermeister

**Satzung zur Änderung der Satzung über die Erlaubnisse und Gebühren für
Sondernutzungen außerhalb des Markt- und Dultverkehrs an öffentlichem
Verkehrsraum der Stadt Landshut
(Sondernutzungssatzung)
vom ...**

Die Stadt Landshut erlässt auf Grund der Art. 23, 24 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 2 Satz 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.08.1998 (BayRS 2020-1-1-I), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.07.2012 (GVBl S. 366), und der Art. 18, 22a, 56 Abs. 2 des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 05.10.1981 (BayRS 91-1-I), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.12.2007 (GVBl S. 958), sowie § 8 des Bundesfernstraßengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.06.2007 (BGBl I S. 1206), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31.07.2009 (BGBl I S. 2585), folgende

Satzung:

§ 1

Im Gebührenverzeichnis gemäß § 13 der Satzung über die Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen außerhalb des Markt- und Dultverkehrs an öffentlichem Verkehrsraum der Stadt Landshut (Sondernutzungssatzung) vom 09.04.2001 (ABl S. 79), geändert durch Satzung vom 05.04.2004 (ABl S. 39), erhält die Tarifstelle 15 folgende neue Fassung:

- „15 Tische und Stühle vor Cafés,
Eisdielen und Gastwirtschaften
usw.
Zone I –
Fußgängerzonen, restl. Altstadt,
Dreifaltigkeitsplatz und Bischof-
Sailer-Pl.
a) Sitzmöblierung nur von März je Sitzplatz pro Schanksaison 30,- € bis 60,- €
bis Oktober
b) Sitzmöblierung (auch) außer- je Sitzplatz jährlich 40,- € bis 80,- €
halb der Monate März bis
Oktober
Zone II –
Übriges Stadtgebiet
a) Sitzmöblierung nur von März je Sitzplatz pro Schanksaison 20,- € bis 40,- €
bis Oktober
b) Sitzmöblierung (auch) außer- je Sitzplatz jährlich 30,- € bis 60,- €
halb der Monate März bis
Oktober

§ 2

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Landshut in Kraft.

Landshut, den ...
STADT LANDSHUT
Rampf
Oberbürgermeister